

Prophylaxe

Prophylaxe

Vorbeugen statt bohren

Ich will Ihnen im Folgenden die Entstehung von Karies und Zahnfleischerkrankungen erläutern und ihre Vermeidung durch ein gezieltes Prophylaxeprogramm beschreiben.

Das Prophylaxeprogramm umfasst:

<ul style="list-style-type: none">• Anleitung zur optimalen Zahnpflege	<ul style="list-style-type: none">• abschließendem Polieren aller Zahnflächen.
<ul style="list-style-type: none">• eine mechanische, professionelle Zahnreinigung mit Zahnsteinentfernung,	<ul style="list-style-type: none">• evtl. Einsatz von Fluoridlacken zur Kariesprophylaxe
<ul style="list-style-type: none">• Beseitigung aller weichen bakteriellen Beläge,	<ul style="list-style-type: none">• evtl. gezielte Bekämpfung der Bakterien mit antibakteriellen Mundspüllösungen
<ul style="list-style-type: none">• Beseitigung aller harten Ablagerungen auch an schwer zugänglichen Stellen,	<ul style="list-style-type: none">• Ernährungsberatung
<ul style="list-style-type: none">• Beseitigung von Zahnverfärbungen, die durch Nikotin, Tee, Kaffee etc. hervorgerufen werden, mit spezieller Air-Flow Reinigung,	

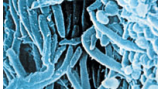
Zahnbelag (Plaque), das große Risiko

Noch immer hält sich der Volksglaube, dass Karies eine vererbte Krankheit sei – doch dem ist nicht so.

Heute weiß man, dass Bakterien der Auslöser von Karies sind.

Plaque

Während die zuckerhaltigen Produkte die Mundhöhle sehr schnell verlassen, verbleibt die gekochte Stärke relativ lange im Mund.



Bakterielle Plaque unter dem Elektronenmikroskop



Fortgeschrittene Parodontitis

Die Bakterien produzieren daraus aggressive Säuren, die den Zahnschmelz angreifen und so früher oder später zu Karies führen. Auch Erkrankungen des Zahnhalteapparates werden durch bakterielle Zahnbeläge (Plaque) ausgelöst.

Vorbeugung durch persönliche Mundhygiene